

Inhalt

23 Titel

In der Personalakte des Rudolf von Ribbentrop, des Sohnes des damaligen Reichsaußenministers, findet sich ein Verleihungsvorschlag für das Deutsche Kreuz in Gold vom Juli 1943. Verliehen wurde ihm im Juli 1943 aber nicht das Deutsche Kreuz in Gold, sondern die nächst höhere Auszeichnung, das Ritterkreuz des Eisernen Kreuzes. Das ist – auf den ersten Blick zumindest – eine extreme Ausnahme und läßt wegen des prominenten Namens Spekulationen ins Kraut schießen.

- 4 Seltene Fotos
- 6 Vizeadmiral Miklós Horthy
Verleihung des Ritterkreuzes aus diplomatischen Gründen
- 10 Schweizer im Dienste Hitlers
Mindestens 1100 Eidgenossen dienten in Wehrmacht und Waffen-SS
- 14 Oberleutnant der Reserve Dietrich Jaensch
Zum Ritterkreuz eingereicht, die Ehrenblattspange erhalten
- 17 Oberfeldwebel Eble, Oberfeldwebel Läßle
Verleihungsvorschläge der 5. Jäger-Division zum Deutschen Kreuz in Gold vom April 1945
- 23 Rudolf von Ribbentrop
Zum Deutschen Kreuz eingereicht - das Ritterkreuz erhalten
Spielte der politische Hintergrund der Familie dabei eine Rolle?
- 29 Halsschmerzen Teil 18: Karlheinz Gieseler
oder der Kniefall von Frankfurt am Main
- 30 Ein sensationeller Archivfund
- 32 Zur großen Armee wurden abberufen
- 33 Geklärt - Neuste Nachrichten \ Leserbriefe
- 34 Vorschau auf Heft III/2012 \ Impressum

II/2012

